

[1712 n. April 23.]

A

SCHREIBEN VOM [CAPITAINE-COMMANDANT DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM
REGIMENT PFYFFER, FRANZ LEONZ] MEYENBERG, [AN DEREN
INHABER, HPTM. BEAT JAKOB II. ZURLAUBEN]

"Seiter dass ich die Ehr gehabt hab, Mit Meinem schreiben Meinem ... Herrn aufzuwarten, Sein Wihr glücklich von unserem lest gethaner Comendi zuruckhomen. Under disser Zeit Empfange ich Ein brief von Loucern vom 8. diss Dattiert, so betrifft Herr Hauptman [Felix Oswald] C o l i n¹, als Verhoffe Sy Werden durch Mein Vorgehentes schreiben² Ersehen haben, dass Es mit obigem Herrn Widerumme gebesseret, und deme nit also Wie Her Cap[itaine-]Lieut[enant] W i c k a r t überschriben. Es ist zwar zimlich schlecht mit ihme gestanden, In deme die Doctores Vom Prince Du Luch [=François-Charles de Vintimille, Comte du L u c?, franz. Ambassador bei den eidg. Orten] Welche Er brauchte und noch ihmer ... [braucht, hatten] an seinem aufkhomen Ein schlechten glauben ..., Man Vermeint auch dass ihn obige mit Artificien Underhalten, Weillen Er Jnerlich Ein ansatz Solle haben, die Recreü so obigem Herrn Zuogehörte ist glücklich Zuo der Compagnie angelangt, en cas das was solte Neues mit obigem Herrn vorbegehen oder zuofahren, wurde ich auf das geschwindiste bericht Ertheillen. Wihl aber Hoffen dass Er Werde seine Vorige Gesundheit bekohmen.

Hoffe auch Sy Werden ihn Meinem Lest überschickten schreiben, der brief vom Herr Grossweibel [Martin] U t [t] i [n] g e r so an den Wachtmeister Woller [=W o h l e r] Von Herr Colins Compagnie ist Adressiert gewessen, Widerumme Enpfangen haben, Wie Er ist überschickt Worden.

Berichte auch Meinem hochg. Herrn, dass Wihr den 23. diss Eine Revüe General Vor M[onsieur Urs] D'Altermat [=A l t e r m a t t, Inspecteur général de l'infanterie] gehabt haben, Unnd ist die Zurlaubische [Kompagnie] die stärckste Vom Regiment Pfyffer] gewessen, Wie sy In bey Ligenter Zedel Ersehen Köhnen, Er hat M[onsieur Hptm. Josef Florian] Loussre [=L u s s e r] Mächtig Zuogesprochen Seine Compagnie bis auf den May Complet zuo haben, allein Wan alle Hauptleüt so fleissig und Exact Wehren die Compagnien haben Solche zuo Recroutieren Wie der Herr, Würde das Regiment noch vill stärcker Sein, allein Man liebt heütigs Tags mehr das gelt als La Gloir de La France. Unnd Wehre zuo Wünschen dass alle so gueth Jntentioniert Wehren Wie der Herr. Es gibt dere Haubleüt, Wan sy 15 Man Recrouten bekohmen so schreiben sy dem [Louis-Auguste

de Bourbon] Duc du M a i n e [Colonel général des Suisses et Grisons], Jch hab Weillen die Compagnie nit Mir Zuogehöriq Ernambten Fürsten nit geschriben, Sunder Verhoff sy Werden schreiben. Wann sy aber Verlangen, so Wir Schriben, und die stärke der Compagnie Remonstrieren Erwahrte dessen Eine antwort ...

Mr. Je vous prier d'avoir La bonté et de assureur de mes tres humble Respect a Madame [M a r i a B a r b a r a] de Zurlauben".

- 1) Bezüglich der Krankheit Kolins s. auch AH 64/133.
2) s. AH 83/118

Original - AH 83, 285-286 - Blatt 286^V leer

143

1710 Februar 19., "Hagenen [=Hagenbach?]" A
SCHREIBEN VOM [GARDELEUTNANT] B[EAT] J[AKOB] MEYER AN [ALT] AM-
MANN UND "LANDMAJOR" [BEAT JAKOB II.] ZURLAUBEN VON
GESTELBURG, [INHABER DER KOMPAGNIE ZURLAUBEN IM
REGIMENT PFYFFER]

"Mit disem berichte das ich hier richtig mit den 20 man [- d.h. den im Rhein-
tal und den Freien Aemtern geworbenen Soldaten für die Gardekompanie von
B e a t F r a n z P l a z i d u s Zurlauben bzw. die Kompanie des Adressa-
ten im Regiment Pfyffer -]¹ angelant, undt keiner Verlohren gangen; alleinig
zweiffle gantz nit das ich nit werde Ehender ... auf Be[l]fort komen Zwey man
Verliehren, einer ist ein Zürcher, der ander ein ... luser[?]², es seindt 2
abgeschraubte buoben, sye haben zu Arava schon im sin ghabt zu ruckh zbleiben.
Es ist ein Unrichtige sach bey der recrue, Jch bin gezwungen allein ihr handt
gelt zu geben, wie wollen Herr quardi Hauptman gsagt das mans ihnen Erst bey
der Comp[agnie] solle geben. Es ist thür zu leben, Undt der Werber [u.a. ev.
Tobias B r a s s e l, Adlerwirt von St. Margrethen] hats ihnen allen Verspro-
chen das mans ihnen werde auf französischem Boden geben. Also wird nöthig
sein, das der quardi Hauptman Etwas gelts für ein Vorsorg auf Chalon[s-sur-
Marne] lasse kommen sambt einem man fürs Backpfert. Des H. quardihauptman
pfert versumbt vil, es ist gar zu schwer geladten, ich Sorge mirh gereülich
es geschehe ein Unglückh darmit, alleinig trage ich sorg so vil mirh mög-
lich.

Jch habe dem Werber müessen 2 Französische Thaller geben er hat gar nichts